

Friesenheim

Förderverein aus der Taufe gehoben

Lahrer Zeitung, 22.01.2014 18:50 Uhr



Der neu gewählte Vorstand (von links): Gerhard Mahr, Anna Fehrenbach, Gerhard Homberg, Charlotte Schubnell, Gerold Kadenbach, Ulrike Bauer, Rainer End, Ortsvorsteher Gerold Eichhorn, Susanne Schäfer, Franz Eckenfels mit Bürgermeister Armin Roesner Foto: cbs Foto: Lahrer Zeitung

Von Christine Bohnert-Seidel

Friesenheim. "Das Fundament ist gelegt und gegossen". Das waren die Worte von Charlotte Schubnell, die am Dienstag zur Vorsitzenden des neuen Fördervereins "1000 Jahre Friesenheim und Heiligenzell" gewählt worden ist. Stellvertretender Vorsitzender ist Ortsvorsteher Gerold Eichhorn.

Für die 61 Gründungsmitglieder besteht die Doppelspitze des Vereins aus vertrauten Gesichtern. "Alle wollen loslegen und sich auf Augenhöhe begegnen", sagte Eichhorn. Jetzt gilt es, am Miteinander zu arbeiten und verbindende Elemente zu betonen, ohne dabei die jeweils eigene Identität der beiden Orte aus dem Blick zu verlieren.

Geplant seien keine Konkurrenzveranstaltungen zu bisherigen oder anderen Jubiläen, stellte Bürgermeister Armin Roesner klar. Vielmehr werde es den Verantwortlichen in den einzelnen Arbeitsgruppen gelingen, beide Ortsteile herauszustellen. Roesner warb um die Mithilfe aus Schuttern, Oberschopfheim

und Oberweier. Erfolgreiche Ortsjubiläen würden davon abhängen, wie sich der einzelne in die Veranstaltung einbringe. Die Unterstützung aus der Versammlung war dem neu gegründeten Förderverein gewiss.

Nach der einstimmigen Wahl sämtlicher Posten einigte sich die Versammlung auf die vorgeschlagenen Mitgliedsbeiträge. Einzelpersonen bezahlen 15 Euro pro Jahr, Familien 30 Euro und juristische Personen, wie Unternehmen, seien mit 50 Euro dabei. Beitrittserklärungen zum Verein gibt es auf dem Rathaus in Friesenheim. Darüber, wie lange der Verein bestehen soll, wollte der Bürgermeister keine Aussage treffen. "Der Vorstand wird die 1000-Jahr-Feier steuern, aber wir brauchen Menschen, die miteinander arbeiten und vom Gedanken getragen sind, dass die Feier etwas ganz Besonderes wird."

Der Vorstand lud zum Logowettbewerb unter folgendem Motto ein: "Zwei Teile, ein Ganzes – 1000 Jahre Friesenheim Heiligenzell". Eine große kreative Vielfalt sei gefordert, so Gerold Eichhorn. Jeder sei eingeladen, mitzumachen. Zudem wird sich der Vorstand im März mit Polizei und Landratsamt treffen, um abzuklären, in welcher Form eine Festmeile und Festumzug zu gestalten seien. "Bevor wir in die nähere Planung gehen, brauchen wir Rechtssicherheit von den zuständigen Behörden", so Schubnell. Mitarbeiter in den einzelnen Arbeitsgemeinschaften werden noch gesucht.

Folgende Termine zur 1000-Jahr-Feier im Jahr 2016 stehen bereits fest: Neujahrsempfang am 6. Januar, Festbankett am 3. Juni sowie das Festwochenende vom 17. bis 19. Juni.